

Hindernisse aus dem Weg geräumt

Geländeerweiterung und Hallenbau vergrößern den Radius des Vereins

Bösingen (po). Die Geländeerweiterung und der Hallenbau für Ultraleichtflugzeuge standen im Vordergrund bei der Hauptversammlung des Drachenfliegervereins. Die Zahl der Mitglieder gab Vorsitzender Rainer Thieringer mit 37 Aktiven, darunter zehn Gleitschirm-Piloten, an.

In seinem Rückblick auf 1996 gab Rainer Thieringer das Ergebnis einer Umfrage unter den Mitgliedern bekannt. Mit 100 Prozent stimmten die Mitglieder der Arbeit der Vorstandschaft und dem Beschluß zu, eine Halle zu bauen. 32 Prozent sprachen sich dafür aus, die Mehrkosten für den Bau über eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags hereinzuholen, 60 Prozent sagten ja, die Mehrkosten über eine Erhöhung der Schleppgebühren zu finanzieren. Zwei Hallenveranstaltungen und das Sommerfest wurden von 32 Prozent der Mitglieder zur Hallenfinanzierung für richtig befunden.

Die Genehmigung für den Hallenbau traf unmittelbar vor Weihnachten beim Verein ein. Inhaltlich bedeutet die Genehmigung, daß alle Hindernisse ausgeräumt sind. Die Schleppstrecke beträgt nun über 1000 Meter, der Flugbetrieb mit

Ultraleichtflugzeugen ist gestattet und die Halle darf gebaut werden. Der Verein hat nun drei UL-Flugzeuge und sechs ausgebildete UL-Piloten. Weiter besteht durch die Halle die Möglichkeit, das Gelände auch für Nichtmitglieder und für die Angehörigen der Flieger attraktiv zu machen. Die Bauleitung wird Bruno Bantle übernehmen. Die Vorplanungen gehen von einer Bauzeit von acht Wochenenden aus; das Projekt kann nur mit viel Eigenleistungen durchgezogen werden. Deshalb ergeht an alle Mitglieder der Appell, jeder solle sich voll zur Verfügung stellen.

Die Finanzierung stellt den Verein für die nächsten Wochen und Monate vor Probleme, wäre aber mit einer Kraftanstrengung zu bewältigen.

Bemerkenswert sei der Umstand, daß die Baugenehmigung von einigen Vorbehalten abhängig ist, deren Befolgung erforderlich ist. Der Vorsitzende erläuterte die Veränderungen im Luftverkehr, zum Beispiel den sogenannten Checkflug, und den Erwerb des B-Scheins.

Den Kassenstand nannte Kassierer Uwe Ganter befriedigend. Die Kassenprüfer Tobias Gaus und Hermann Frey bestätigten den einwandfreien Zustand der Kas-

se. Den Rückblick auf den Jahresablauf gab Schriftführer Arthur Bantle bekannt. Der Sicherheitsreferent Tobias Gaus gab bekannt, daß er noch in diesem Jahr ein Seminar mit einem Experten für Flugwetter organisieren wolle.

Geländewart Bruno Bentele verlas den Ablaufplan für den Hallenbau, Hans-Jörg Gaus berichtete über seine Tätigkeit als Windenwart. Rainer Thieringer sprach den Dank des Vereins den Ausschußmitgliedern und allen Helfern aus. Wer mehr als drei Jahre im Vorstand mitarbeite, solle ein kleines Geschenk erhalten.

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender wurde wiederum Rainer Thieringer, Kassierer Hermann Frey, Geländewart Bruno Bantle und Kassenprüfer Uwe Ganter und Tobias Gaus.

In der abgelaufenen Saison erfüllten die Bedingungen für den Streckenflugpokal Roland Bentele mit einem Drachen-Dreiecksflug, Remo Kutz mit dem Gleitschirmflug zum Feldberg und Ralf Thieringer mit dem Drachen bis nach Freudstadt.

Rainer Thieringer kündigte an, daß die Delta-Party des Vereins am Freitag, 21. März, in der Bösinger Festhalle stattfindet.